

## Diabolina nach Babypause zurück

**CD Holziken AG** Bei sommerlicher Hitze führte der Reitverein Alte Garde fünf Dressurprüfungen durch. Die Anfrage war gross, doch fast alle auf den Wartelisten bekamen noch ihre Chance auf einen Start. Caroline Häcki mit Diabolina entschied die Hauptprüfung, ein M 22, für sich.

**Caroline Schunk** Die schwarze Staatsprämienstute Diabolina präsentierte sich im M 22 unter ihrer Reiterin Caroline Häcki ausdrucksstark im Viereck. Erst seit wenigen Wochen hat sie die Stute unter dem Sattel, ihre Begeisterung für das Ausnahmepferd ist gross: «Wir hatten noch kleinere Abstimmungsfehler, umso mehr freue ich mich über den Sieg! Sie hat das Talent für höhere Aufgaben und es macht einfach jeden Tag nur Spass mit ihr.» Auf die weitere Entwicklung der Stute ist nicht nur ihre Reiterin gespannt. Anthea Hartmann erreichte mit ihrem schwarzen Desperado den zweiten Rang im M 22 und wurde von ihren Vereinskollegen, die das Dressurwochenende ausrichteten, dafür gefeiert.

### Doppelsieg für Anuschka Hossle

Im L 16 durften sich Christa Bächer mit Fun Time und Simone Binder mit Flaneur den Sieg teilen. Das L 14 entschied Ronald Scholten mit Amica Grande vor Sabine Salm mit Dolce Divina für sich. In den GA-Prüfungen vom Sonntag schwebte Anuschka Hossle mit ihrem neuen Star im Stall, namens Sicily («Mausi»), zum Doppelsieg. Zweimal über 74 Prozent! Anuschka Hossle blickt zurück: «Ein lang ersehnter Wunsch ist mit 'Mausi' in Erfüllung gegangen. Ich habe lange gesucht und im Frühjahr in Norddeutschland die Bewegungskünstlerin gefunden.» Zu Beginn haderte Hossle mit der Fuchsstute, die wenig Ausstrah-



Siegerin im M 22: Caroline Häcki auf Diabolina DR. Foto: Caroline Schunk

lung hatte. «Inzwischen ist 'Mausi' mein Ferrari! Das schöne Zuhause auf der Bürten

mit täglichem Weidegang hat auch ihr Äusseres zum Strahlen gebracht.»

## Strahlender Sonnenschein zum Jubiläum



Die Gruppenwettbewerbe konnten parallel zueinander durchgeführt werden. Foto: pd

### OKV «Tag der Jugend» in Maienfeld GR

Schöner hätte das Jubiläum nicht sein können. Zum zehnten Mal führte der RV Chur den «Tag der Jugend» durch!

**Stefanie Hunziker** Trotz Jubiläum war es nicht gleich wie sonst. Da die alte Reitanlage in Chur nicht mehr für Turnierzwecke genutzt werden kann, genoss der RV Chur das Gastrecht auf der Reitanlage von Maienfeld. Die tolle Infrastruktur begeisterte Teilnehmer sowie auch die Veranstalter selbst. Vereins- und OK-Präsidentin Barbara Frey

schaute glücklich auf die gelungenen zwei Tage zurück!

### Zwei Spezialpreise

Beim «Tag der Jugend» starteten in der Einsteigerdressur 30 Paare. Gewonnen wurde die Prüfung durch Edwina Weseloh mit ihrer schicken Ponystute Belina II. In der Dressuraufgabe setzte sich Patrizia Föhn mit der

Stute Harmony F mit einem sehr harmonischen Programm durch. Auch in den Gruppenwettbewerben war das Nennergebnis erfreulich, sodass jeweils drei Abteilungen pro Prüfung gemacht werden konnten. Doch nicht nur am Sonntag wurde geritten, bereits am Samstag wurden vier GA ausgetragen. Hier gab es zwei Spezialpreise für die

bestklassierten Bündner-Paare zu gewinnen. Den Preis für die besten Resultate aus dem GA 01 gewann Martina Luzi Cadalbert, welche auch Vereinsmitglied beim RV Chur ist. Im GA 05 musste das Los zwischen Elena Walser und Leandra Odermatt durch Punktegleichheit entscheiden. Gewonnen hat am Schluss Odermatt.